

Hauptversammlung und ein kleiner Schatz

zlich trafen sich 15 Aktiv- wie 14 Ehrenmitglieder des Saumchörli Herisau auf dem Saal zur 69. Jahreshauptversammlung.

HERISAU – Nach dem feinen Abschlusssessen begann die ordentliche Hauptversammlung mit einem Lied. Der Präsident Hampi Bösch verlas seinen ausführlichen Jahresbericht. Er liess das vergangene Jahr noch einmal Revue passieren und entliess so manchem Gesicht ein Tränenauge. Leider ist im letzten Jahr ein Ehrenmitglied von uns gegangen, im Stillen gedachten wir ihm und weiterer uns nahestehender Personen. Das Vereinsjahr

war geprägt von vielen schönen Saumchörli-Stunden in Alters- und Pflegeheimen, einem Kirchenkonzert und verschiedenen Jodlerabenden in der ganzen Schweiz. Die eigene Abendunterhaltung im Casino Herisau war ein weiterer Höhepunkt. Vier Aktivmitglieder durften letztes Jahr einen runden Geburtstag feiern, und ein kleiner Schatz erblickte das Licht der Welt. Die Saumchörli-Frauenrunde wird durch Elisabeth Giger aus Teufen verstärkt. Fritz Ramsauer gab den Rücktritt aus dem Vorstand als Beisitzer, bleibt aber dem Chörli als Mitglied treu. Neu in den Vorstand wurde Stefan Tobler gewählt. Der Präsident Hampi Bösch stellt sich wie auch der restliche Vorstand für ein weiteres Jahr zur Verfügung.

Peter Giger wird als zweiter Revisor von der Versammlung gewählt. Dirigent Ueli Koller leitet für ein weiteres Jahr das Chörli. Die Mitglieder freuen sich auf viele lehrreiche Proben mit ihm.

Für das Saumchörli beginnt ein abwechslungsreiches Jahr. Im Frühling wirkt es beim Kirchenkonzert des Jodlerclub Teufen mit. Die Teilnahme am eidgenössischen Jodlerfest in Davos wurde rot im Terminkalender angestrichen. Ein weiterer Höhepunkt sind die Unterhaltungsanlässe im Casino Herisau an den Samstagen, 8. und 15. November, sowie am Sonntag, 16. November.

Die ordentliche Hauptversammlung schloss mit dem Lied «Wie fein und lieblich».

Nicole Hefti



Der Präsident Hampi Bösch und Neumitglied Elisabeth Giger. Bild: pd